



FARMA®

Greifer Skidder

1000 F

1000 TM

1000 TMT

1000 THT

DE_V1.0-2018W02

Übersetzung der Originalanleitung

BEDIENUNGSANLEITUNG



INHALT

EINLEITUNG2

1. SICHERHEITSBESTIMMUNGEN3

2. SICHERHEITSVORSCHRIFTEN7

3. TECHNISCHE INFORMATIONEN13

4. MONTAGE24

5. BETRIEB26

6. INSTANDHALTUNG/WARTUNG29

7. EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG (BEISPIEL)35



EINLEITUNG

Dies ist eine Bedienungsanleitung für FARMA Skidder. Sie enthält Informationen zur sicheren Verwendung. FARMA Skidder werden zur selbständigen Arbeit in der Land- und Forstwirtschaft eingesetzt.

Auch wenn Sie Erfahrung mit dieser Art Produkt haben, empfehlen wir Ihnen, unsere Anleitung sorgfältig durchzulesen, um sich mit dem Produkt vertraut zu machen. Die Anleitung enthält Informationen, die für die Sicherheit und Effizienz sowie zur Gewährleistung der Gültigkeit der Werksgarantie unerlässlich sind. Vergewissern Sie sich bei Lieferung des von Ihnen erworbenen Produkts, dass keine Liefer- oder Transportschäden entstanden sind. Sollten Sie Schäden oder fehlende Teile feststellen, kontaktieren Sie umgehend Ihren Händler.

Der Betreiber ist selbst dafür verantwortlich, alle notwendigen Informationen bezüglich des Gebrauchs des Produkts einzuholen und die Anweisungen genau zu befolgen.

Hersteller:

AS FORS MW
TULE 30
765 05 SAUE
Tel: + 372 679 0000  
www.forsmw.com

Händler:

1. SICHERHEITSBESTIMMUNGEN

1.1 ALLGEMEINE SICHERHEITSBESTIMMUNGEN



Lesen Sie vor der Verwendung des Skidders die Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Wichtige Daten zu Ihrem speziellen Skidder sind in den technischen Daten des Skidders aufgeführt. Durch eine unsachgemäße Verwendung können Sie verletzt und Ihr Skidder beschädigt werden.

Für die Bedienung eines Skidders ist ein hohes Maß an Erfahrung erforderlich sowie Kenntnis über die Maschine, die Sie verwenden. Es ist wichtig, dass Sie sich die erforderlichen Kenntnisse aneignen und sich mit dem Verhalten des Skidders vertraut machen. Üben Sie das Bewegungsmuster und arbeiten Sie solange mit kleineren Lasten, bis Sie sich an den Skidder gewöhnt haben. Stellen Sie sicher, dass sich niemand innerhalb der Sicherheitszone (20 m) aufhält.

Der FARMA Skidder ist für den normalen Einsatz in der Land- und Forstwirtschaft ausgelegt und darf nur von Personen genutzt werden, die sich mit der Bedienung landwirtschaftlicher Maschinen auskennen.

1.2 BESCHREIBUNG DER WARNHINWEISE

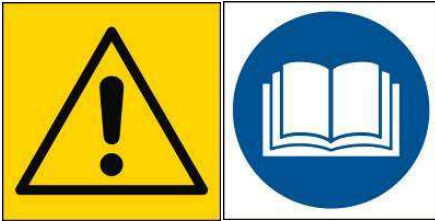
In der Bedienungsanleitung wird zwischen „**GEFAHR!**“, „**WARNUNG!**“, „**HINWEIS!**“ und „**INFORMATIONEN!**“ unterschieden. Damit soll der Leser darauf aufmerksam gemacht werden, dass hier besondere Vorsicht geboten ist.

GEFAHR! – Eine Beschreibung einer unmittelbaren Gefahr, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führt, wenn sie nicht vermieden wird; sie sollte sich auf Extremsituationen beschränken.

WARNUNG! – Auf dieses Warnsymbol folgen wichtige Sicherheitsinformationen. Eine Beschreibung einer möglicherweise gefährlichen Situation, die zu (schweren) Verletzungen oder zum Tod führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.

HINWEIS! – Das Hinweissymbol gibt an, dass es zu Schäden am Produkt, Prozessen oder der Umwelt kommen kann. Es weist auch auf die Gefahr leichterer Verletzungen hin.

INFORMATION! – Wichtige Informationen zur Verwendung des Produkts.

1.3 BESCHREIBUNG DER SCHILDER
WARNUNG!

Aufkleber Warndreieck und Bedienungsanleitung

Der Skidder ist mit dem Aufkleber Bedienungsanleitung neben einem Warndreieck versehen, um den Benutzer darauf hinzuweisen, vor der ersten Verwendung des Skidders die gesamte Bedienungsanleitung unbedingt sorgfältig durchzulesen.

WARNUNG!

Sicherheitsabstand 20 Meter

Dieser Aufkleber mahnt zu besonderer Vorsicht, wenn Arbeiten innerhalb des Sicherheitsbereichs des Skidders durchgeführt werden. Der Sicherheitsbereich des Skidders muss stets vollständig eingesehen und kontrolliert werden. Bei Unachtsamkeit besteht unmittelbare Lebensgefahr.

INFORMATION!

Aufkleber für das Tragen der Schutzausrüstung

Diese Aufkleber machen den Benutzer darauf aufmerksam, zur Vermeidung von Verletzungen während der Benutzung des Skidders eine angemessene Schutzausrüstung zu tragen.

WARNUNG!

Hydraulikflüssigkeit unter Druck

Im Hydrauliksystem kann heiße Hydraulikflüssigkeit unter hohem Druck stehen. Beim Anschluss ist Vorsicht geboten. Ersetzen Sie defekte Schläuche.

WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch Einklemmen

Bei der Arbeit und Wartung besteht Klemm- und Quetschgefahr.

INFORMATION!

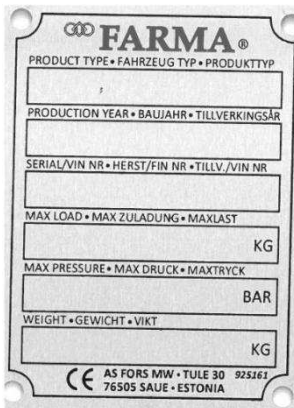
Aufkleber Schmierung

Dieser Aufkleber weist darauf hin, wie wichtig eine regelmäßige Schmierung ist. Bitte beachten Sie auch die Schmierintervalle gemäß Kapitel 6 Wartung.

WARNUNG!

Warnung vor ferngesteuerten Maschinenteilen

Wenn der Skidder mit einer Winde bzw. einer Fernsteuerung der Skidder-Funktionen ausgestattet ist, können diese gestartet werden, ohne jemand Kontakt mit dem Skidder hat. Sorgen Sie dafür, dass der Bereich um den Skidder und die Winde frei ist, bevor Sie diese Funktion verwenden, und dass sich niemand im Gefahrenbereich aufhält.

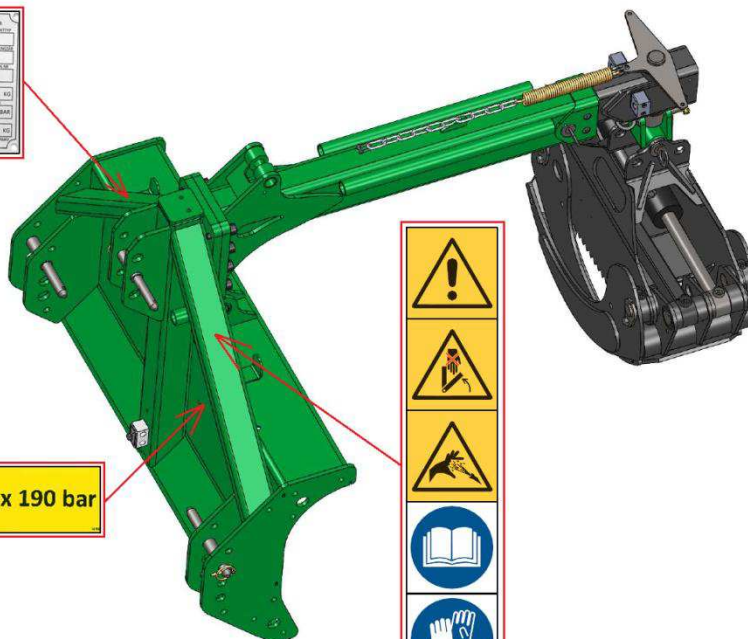
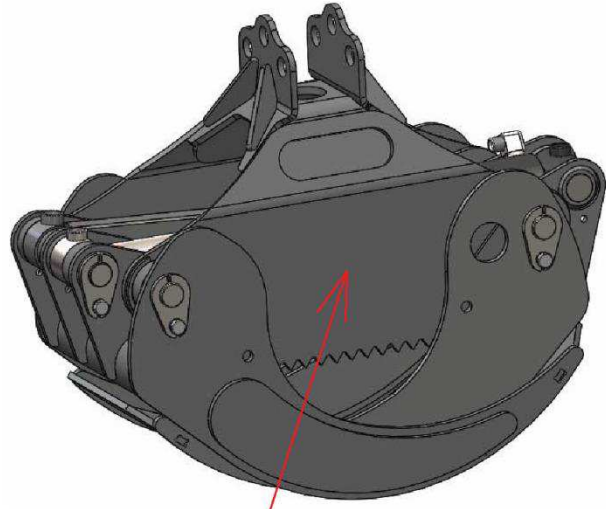
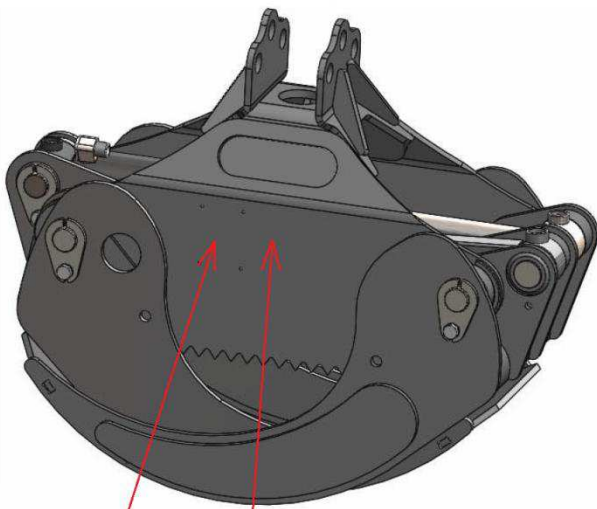
INFORMATION!

FARMA-Typenschild

Jeder Skidder ist mit einem Typenschild ausgestattet. Überprüfen Sie, ob dieses Schild vorhanden ist, und kontrollieren Sie die Daten auf dem Schild.



Übersetzung der Originalanleitung

1.4 POSITION DER AUFKLEBER AM PRODUKT



2. SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

2.1 ABLADEN DES PRODUKTS

Unterziehen Sie das Produkt vor dem Abladen einer Sichtkontrolle auf eventuelle Transportschäden. Sollte das Produkt beschädigt sein, informieren Sie umgehend das Unternehmen, das das Produkt transportiert hat sowie den Händler oder Hersteller.

- Achten Sie darauf, dass genügend Platz für das Abladen des Produkts zur Verfügung steht;
- Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung wie einen Helm und Sicherheitsschuhe.

2.2 VOR DEM EINSATZ

- Machen Sie sich mit den Sicherheitsvorschriften vertraut;
- Bevor Sie den Skidder an das Hydrauliksystem des Traktors anschließen müssen Sie die Bedienungsanleitung des Traktors lesen, um zu erfahren, wie der Skidder an den Traktor angeschlossen wird;
- Arbeiten Sie beim Anschließen des Skidders an den Traktor oder Anhänger sowie beim Abnehmen besonders sorgfältig;
- Der Skidder darf nur vom Fahrersitz des Traktors aus verwendet und betrieben werden;
- Machen Sie sich mit dem Skidder und seinen Funktionen vertraut;
- Der Skidder ist nicht dazu bestimmt, Personen zu heben;
- Sie dürfen den Skidder keinem Dritten übergeben, ohne sichergestellt zu haben, dass diese Person mit der Bedienung und den Sicherheitsbestimmungen vertraut ist.

2.3 BETRIEB

Es ist Unbefugten verboten, sich innerhalb der Gefahrenzone des Skidders, d. h. im Umkreis von 20 m, aufzuhalten!

Wenn der Überlastschutz des Hydrauliksystems falsch beeinflusst oder die Funktionen des Systems auf andere Weise verändert werden, kann die Sicherheit nicht mehr gewährleistet werden!



Bei Arbeiten in der Nähe von Stromleitungen ist besondere Vorsicht geboten. Halten Sie einen Sicherheitsabstand ein. Denken Sie an das Risiko unvorhergesehener Bewegungen. Sollte der Skidder aus irgendeinem Grund in Kontakt mit einer Stromleitung kommen:

- **Weisen Sie die Personen in der Nähe des Krans an, die Maschine nicht anzufassen;**
- **Berühren Sie keine Metallteile;**
- **Entfernen Sie den Kranarm von den Leitungen unter Spannung.**

Besteht Kippgefahr, sofort den Skidder mittels des entsprechenden Steuerhebels nach unten absenken.

- Stellen Sie sicher, dass sich während Ihrer Arbeit niemand innerhalb des Gefahrenbereichs des Skidders/Krans aufhält;
- Behalten Sie den Arbeitsbereich immer genau im Auge;
- Vermeiden Sie unbedingt eine Überlastung des Skidders;
- Stehen oder gehen Sie niemals unter schwebenden Lasten;
- Stellen Sie sicher, dass der Traktor stets auf festem Boden steht, um ein Umkippen zu vermeiden;
- Verwenden Sie ausschließlich Greifer, die für den Einsatzzweck richtig dimensioniert sind;
- Arbeiten Sie nicht unter Bedingungen, unter denen die Gefahr von Quetschungen oder anderen Verletzungen besteht.
- Besondere Vorsicht ist geboten, wenn Sie in der Nähe von Stromleitungen auf- und abladen. Halten Sie einen Sicherheitsabstand zu Kabeln unter Spannung ein;
- Bringen Sie während der Arbeit Ihre Hand oder einen anderen Körperteil nicht in die Maschine, die Verkabelung oder unter die Last. Riskieren Sie nicht, zwischen den Teilen des Skidders oder zwischen Traktor und Skidder eingeklemmt zu werden;
- Beenden Sie Ihre Arbeit, indem Sie den Skidder und den Greifer auf eine feste Oberfläche absenken, den Motor abschalten, die Feststellbremse anziehen und den Zündschlüssel abziehen, um eine Nutzung durch Unbefugte zu verhindern;

2.4 ENTFERNEN VON BLOCKADEN UND REINIGUNG

- Führen Sie zur Reinigung zuerst eine Grobreinigung nur mit Wasser durch. Verwenden Sie für elektrische Komponenten keinen Hochdruckstrahl.
- Verwenden Sie ein umweltschonendes Reinigungsmittel. Beachten Sie die angegebene Einwirkzeit. Spülen Sie es mit heißem Wasser ab.
- Schmieren Sie den Skidder nach jeder Reinigung.

2.5 ANWEISUNGEN FÜR EINEN NOTSTOPP

Kippgefahr



Besteht Kippgefahr, sofort den Skidder mittels des entsprechenden Steuerhebels nach unten absenken.

- Den Hebel so lange halten, bis die Last auf dem Boden angelangt ist. Die Absenkung nicht unterbrechen, da durch plötzliches Anhalten der Last die Kippgefahr erhöht wird;
- Verwenden Sie zum Absenken der Last auf keinen Fall den Ausleger, wenn Kippgefahr besteht, da die Last sonst die Kabine treffen könnte;
- Wenn der Traktor umkippt, folgen Sie den Anweisungen in der Fahrerkabine. Nicht aus der Fahrerkabine springen. Es besteht die Gefahr, dass Sie unter die herabfallende Last oder den umkippenden Traktor geraten.

Defekter Schlauch

- Sollte der Druck der Hydraulikflüssigkeit abfallen oder ein Riss in den Hydraulikschläuchen oder -leitungen zwischen den Bedienelementen und dem Skidder auftreten, muss der Motor des Traktors sofort abgeschaltet und die Last umgehend auf den Boden abgesenkt werden. Unterbrechen Sie den Flüssigkeitsdurchfluss. Reparieren Sie den Schaden. Achten Sie darauf, das gesamte ausgetretene Öl sorgfältig vom Boden zu entfernen. Den Abfall ordnungsgemäß in einer entsprechenden Entsorgungseinrichtung entsorgen.
- Befindet sich der Riss im Hauptdruckschlauch vom Traktor zu den Steuerelementen, müssen Sie den Ölfluss anhalten, indem Sie die Hebelsteuerung des Traktors für die Hydraulik deaktivieren oder den Motor des Traktors mit dem Stopp-Schalter ausschalten. Achten Sie auch hier darauf, das gesamte ausgetretene Öl sorgfältig vom Boden zu entfernen.

2.6 TRANSPORT



Um Unfälle zu vermeiden, sind diese Anweisungen zu befolgen. Der Hersteller und der Händler können nicht für Schäden haftbar gemacht werden, die durch die Nichtbeachtung dieser Anweisungen entstehen.

Es ist wichtig, die Geschwindigkeit an die Fahrtsituation anzupassen. Bei seitlichen Gefällen vorsichtig fahren. Ebenso bei Abhängen.

Kippgefahr.

- Stellen Sie sicher, dass zusätzliche Ausrüstung, die am Skidder montiert ist, nicht zu Unfällen beim Transport führen kann;
- Das Fahren auf öffentlichen Straßen mit beladenem Skidder ist untersagt;
- In jeder Situation muss die Kontrolle über das Gerät gewährleistet sein;
- Überprüfen Sie stets, ob die LGV-Kennzeichnung und die Reflektoren an der richtigen Stelle angebracht sind;
- Die zulässigen Transportabmessungen dürfen unter keinen Umständen überschritten werden;
- Vor der Fahrt muss sichergestellt werden, dass sich niemand in der unmittelbaren Umgebung der Maschine aufhält und dass uneingeschränkte Sicht besteht;
- Beachten Sie die Höhe der Maschine, wenn Sie unter Überführungen hindurchfahren;
- Verkehrsregeln sind zu beachten. Die geltenden Gesetze sind einzuhalten.

HINWEIS! Der vorgeschriebene Sicherheitsabstand zu elektrischen Leitungen muss eingehalten werden, wenn solche Leitungen in der Nähe sind.

2.7 WARTUNG

Hydrauliksystem



Die Hydraulikventile des Skidders besitzen sowohl Druckbegrenzer als auch Drosselrückschlagventile, um zu verhindern, dass der Skidder überbelastet wird. Es dürfen keinerlei Veränderungen daran vorgenommen werden!

Hinweis: Die entsprechenden Sicherheitshinweise sind immer zu lesen, wenn die Hydraulik des Skidders angeschlossen und verwendet wird. Gehen Sie stets davon aus, dass alle Hydraulikschläuche unter Druck stehen.

Um unterbrechungsfreien Betrieb zu gewährleisten, müssen in bestimmten Intervallen das Öl gewechselt und die Filter ausgetauscht werden. Beim Austausch der Hydraulikkomponenten ist darauf zu achten, dass kein Schmutz in das System gelangt. Verwenden Sie zur Reinigung ein fusselfreies Tuch oder einen Lappen.

Hinweis: Es ist verboten, Öl auf den Boden oder in Wasserläufe abzulassen. Niemals Öl verschiedener Art oder Marken im System mischen.

- Starten Sie den Traktor nicht, ohne den hydraulischen Druck für den Skidder unterbrochen zu haben;
- Stützen Sie den Skidder während der Wartungsarbeiten ab, damit keine Teile vom Hydraulikzylinder abhängen;
- Bevor Reparaturen durchgeführt werden, ist der Fehler genau zu lokalisieren, damit das Hydrauliksystem nicht unnötig geöffnet wird;
- Lassen Sie nach Möglichkeit alle Arbeiten an den Hydraulikfunktionen der Maschine von ausgebildetem Service-Personal durchführen;
- Die Hydraulikventile des Skidders besitzen sowohl Hauptdruckbegrenzer als auch Drosselrückschlagventile, um zu verhindern, dass der Kran überbelastet wird. Unter keinen Umständen dürfen Änderungen daran vorgenommen werden;
- Die Hydraulikschläuche und -leitungen des Skidders müssen immer in gutem Zustand sein. Sobald Schäden jeglicher Art auftreten, die entsprechenden Teile austauschen. Schäden an Schläuchen können beispielsweise zum Austreten eines Strahls von Öl unter hohem Druck führen, das in die Haut eindringen und zu schwerwiegenden Infektionen führen kann. In einem solchen Fall sofort einen Arzt aufsuchen.

Hinweis: Wenn das Hydrauliksystem nach einer Reparatur wieder verwendet wird, ist äußerste Vorsicht geboten. Luft im System kann zu unvorhersehbaren Bewegungen des Skidders führen. Deshalb muss das System entlüftet werden, indem alle Zylinder einige Male bis zur Endstellung betrieben werden.

Hinweis: Die Hydraulikfunktionen müssen vorsichtig bedient werden. Der Betrieb von einer Position zur nächsten darf nicht unter Höchstgeschwindigkeit erfolgen. Dies kann die Hydraulikdichtungen und andere Teile beschädigen.

Umgang mit Öl / Schmierfett



Lesen Sie die Warnhinweise zu den von Ihnen eingesetzten Öl- und Schmierfettprodukten sorgfältig durch und befolgen Sie die Anweisungen genau!

- Vermeiden Sie während der Wartungsarbeiten Hautkontakt mit Öl und Schmierfett;
- Tragen Sie entsprechende Schutzkleidung;
- Reinigen Sie Ihre Hände niemals mit Schmieröl oder Schmierfett. Dies kann zu Schäden an Ihrer Haut führen;
- Sollte es aufgrund des Öls oder Schmierfettes zu Veränderungen an Ihrer Haut kommen, suchen Sie sofort einen Arzt auf;
- Per Gesetz muss mit Altöl während der Service- und Wartungsarbeiten vorsichtig umgegangen werden und es muss an einem dafür vorgesehenen Ort entsorgt werden.

**Reparaturschweißungen**

Wenn bei Reparaturen oder Modifikationen Schweißarbeiten notwendig sind, muss zuerst der Händler benachrichtigt werden, der die erforderlichen Anweisungen zum Schweißen bereitstellen wird. Falsches Schweißen oder Unwissenheit während des Schweißens kann zu plötzlichen Strukturbrüchen führen!

3. TECHNISCHE INFORMATIONEN

3.1 KONSTRUKTION DES PRODUKTS

Die Skidder mit Greifer der Serie Farma 1000 sind in 4 Konfigurationen erhältlich und bestehen alle aus einem Greifer am Ende eines Rahmens, der am 3-Punkt-Kraftheber der Kategorie 1 oder 2 eines Traktors oder mit der Adapterplatte am Frontlader montiert ist und zum Greifen und Anheben von Holz oder Baumstämmen eingesetzt werden kann. Die hydraulische Kraft des Traktors wird zur Steuerung der Hydraulik genutzt. Der Greifer ist dreh- und schwenkbar, so dass er den Baumstamm wie gewünscht ausrichten kann.

Die Skidder mit Greifer der Serie Farma 1000 sind modular konstruiert. Sie können unterschiedliche Optionen an eine Basis montieren.

Spezielle Eigenschaften der Greifermodelle der Serie Farma 1000:

1000 THT: 0,16 m³ Greifer, hydraulisch ausfahrbarer Teleskopausleger und hydraulischer Rotator (360°).

1000 TM: 0,16 m³ Greifer, manuell ausfahrbarer Teleskopausleger und manuell drehbarer Greifer mit Federrückstellung der Drehung.

1000 TMT: 0,16 m³ Greifer, manuell ausfahrbarer Teleskopausleger und hydraulischer Rotator (360°).

1000 F: 0,16 m³ Greifer, der über eine Welle am Teleskopausleger befestigt ist. Der Teleskopausleger kann hydraulisch oder manuell ausgefahren werden.

Indem Sie den Teleskopausleger und die Welle austauschen, können Sie diese Konfigurationen ganz einfach ändern.

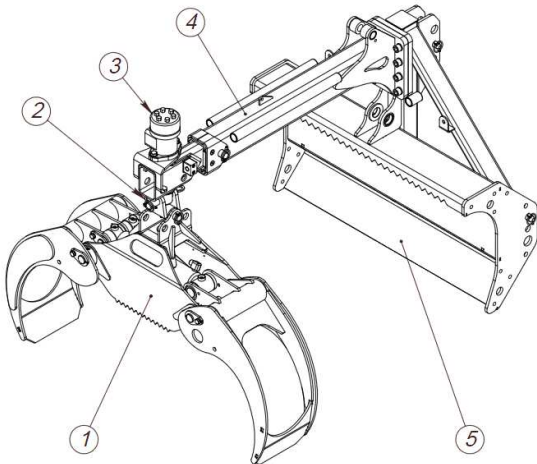
Für den Skidder mit Greifer der Serie Farma 1000 ist optionale Ausstattung erhältlich, die für alle Konfigurationen geeignet ist.



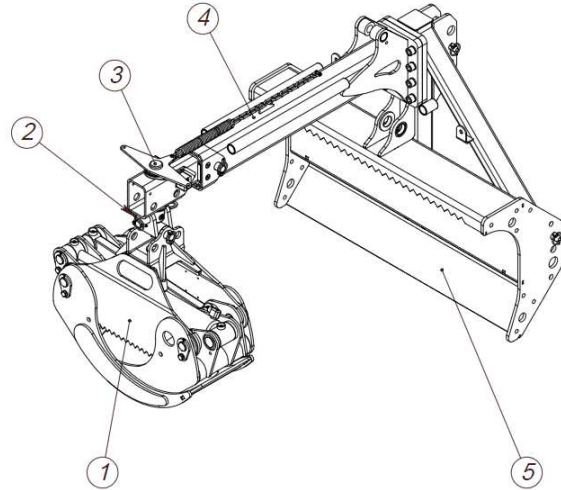
Übersetzung der Originalanleitung

3.1 HAUPTKOMPONENTEN DES SKIDERS

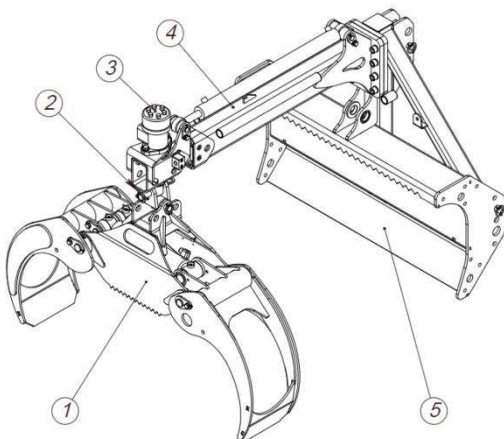
FARMA Greifer Skidder 1000 TMT



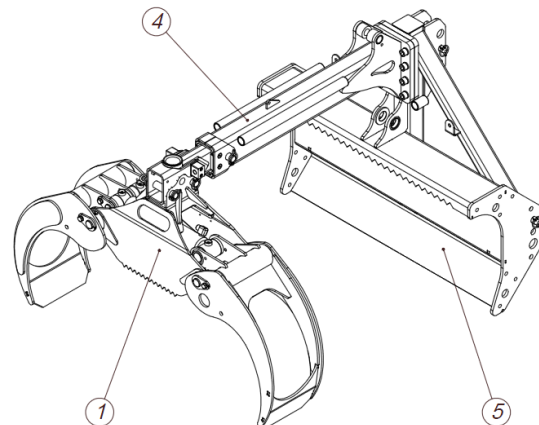
FARMA Greifer Skidder 1000 TM



FARMA Greifer Skidder 1000 THT



FARMA Greifer Skidder 1000 F

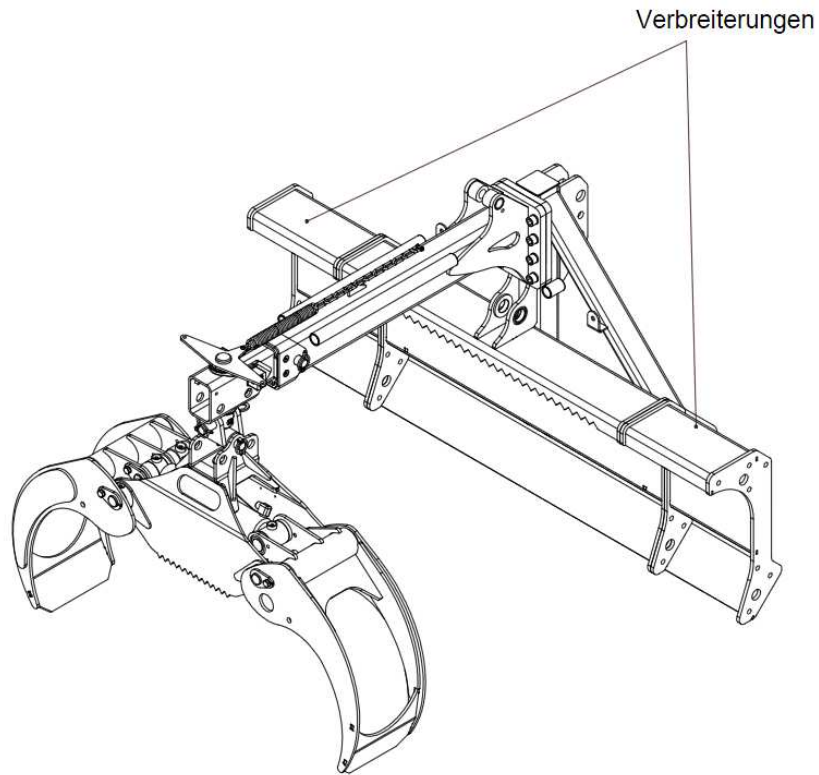


Nr.	Hauptkomponenten
1	Greifer
2	Verbindungssystem
3	Welleneinheit
4	Auslegersystem
5	Basis

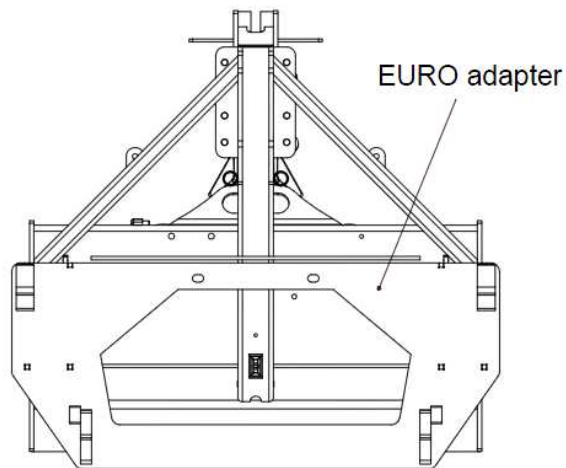


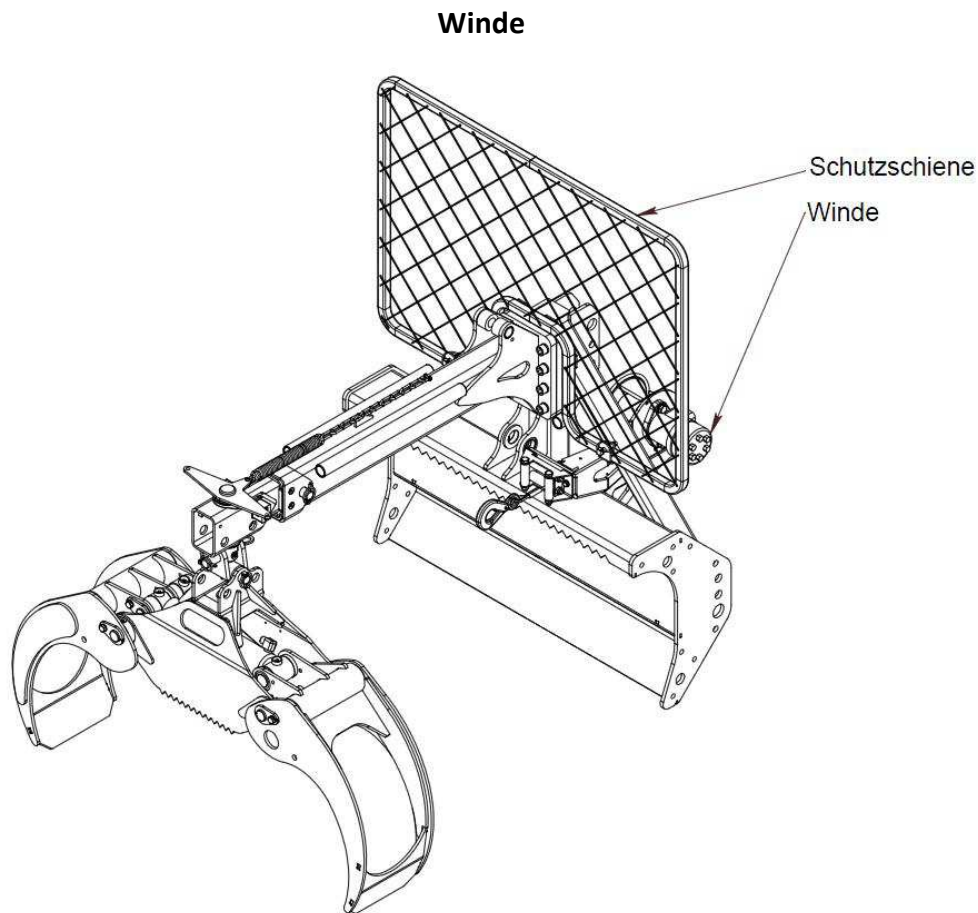
3.2 ZUBEHÖR DES SKIDDERS MIT GREIFER

Verbreiterungen



Adapterplatte für Frontlader





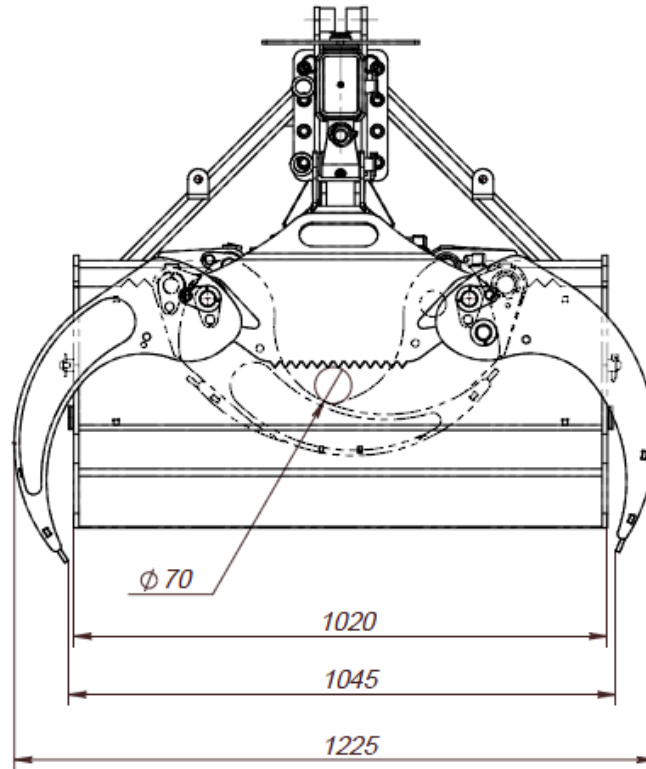
3.3 TECHNISCHE DATEN

Skidder mit Greifer 1000	
Greifkraft der Arme Spitze-Spitze (kN)	7,0
Max. Arbeitsdruck (MPa)	17,5
Gewicht (kg)	224
Drehwinkel (°)	90
Teleskopverlängerung (mm)	500
Plattenbreite (mm)	1020
Kraftheberkategorie (PS)	<60

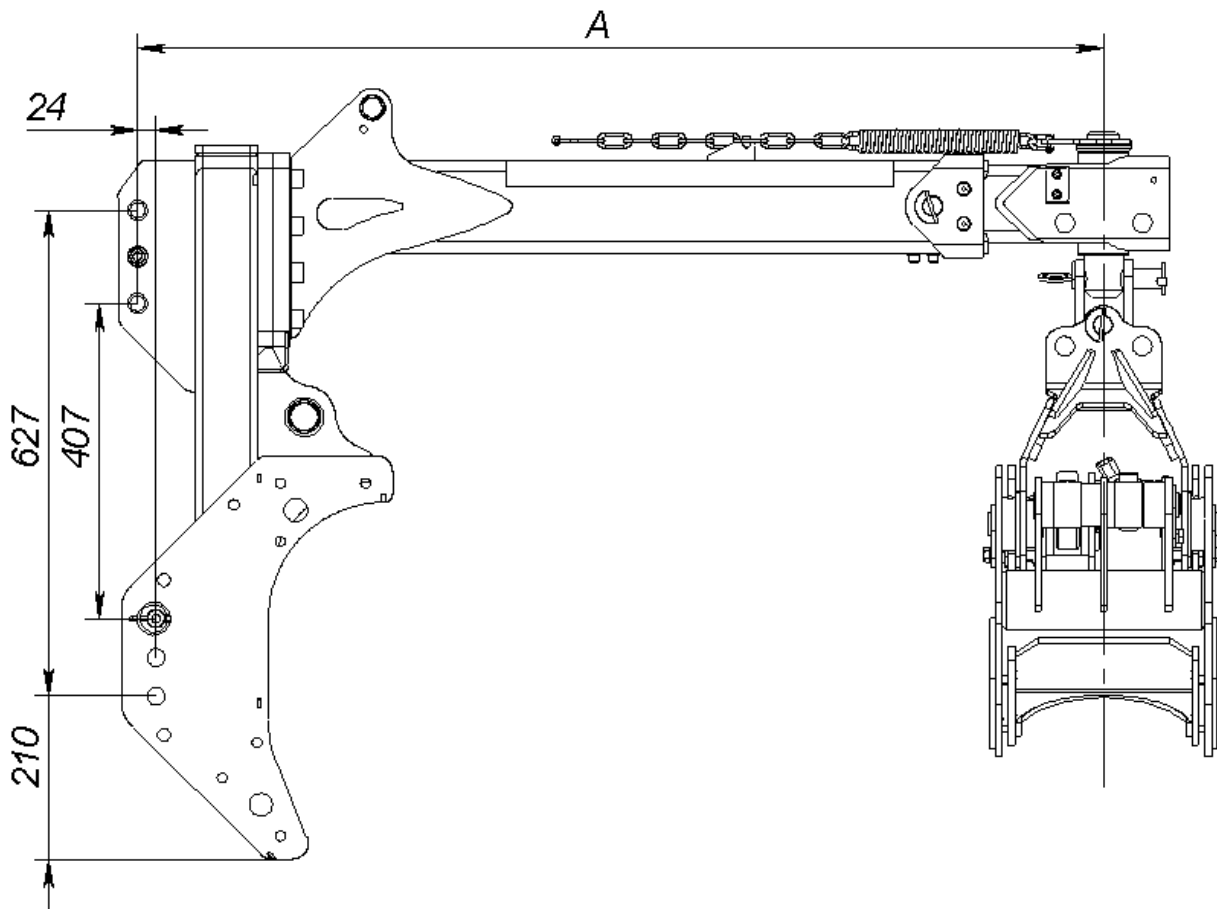
Übersetzung der Originalanleitung

3.4 MASSSKIZZE

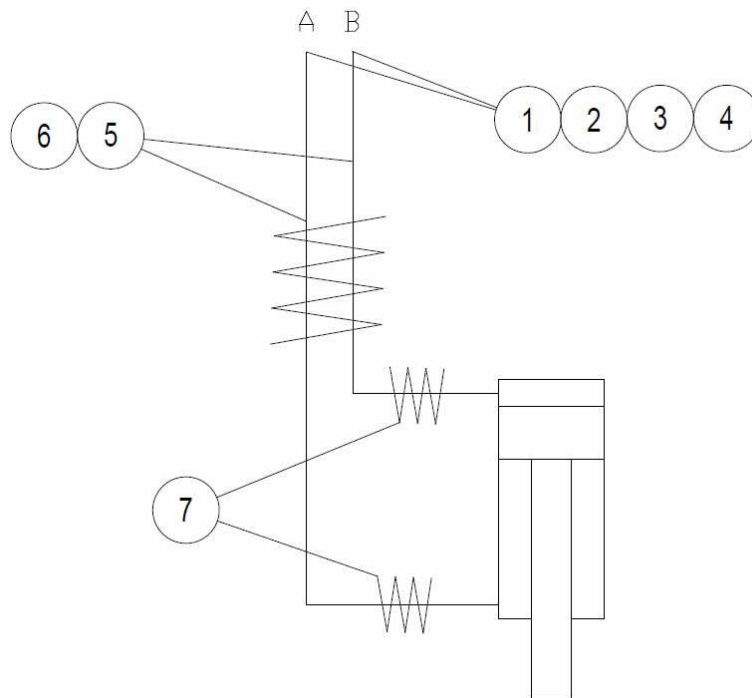
Skidder-Greifer 0,16 – Abmessungen:



Übersetzung der Originalanleitung

Skidder-Abmessungen (TM, THT, TMT und F):


MODELLE	Länge A, min - max
Skidder mit Greifer 1000 TM	1245 - 1745 mm
Skidder mit Greifer 1000 TMT	1235 mm
Skidder mit Greifer 1000 THT	1235 - 1835 mm
Skidder mit Greifer 1000 F	1235 mm

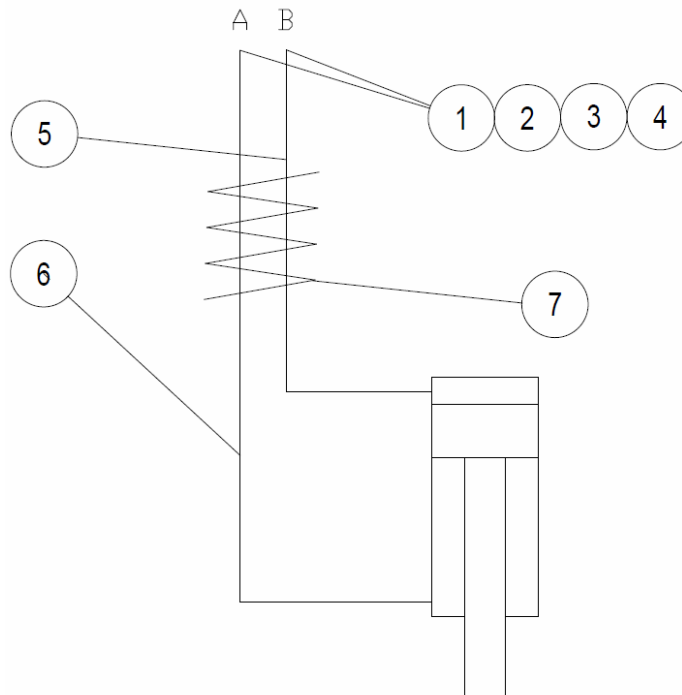
3.5 HYDRAULIKSCHEMA
Hydraulikschema der Greiferschläuche (FMWH00040) – Standard

Komponenten im Hydraulikschema der Greiferschläuche (FMWH00040):

POS. NR.	BESCHREIBUNG	MENGE
1	Nippel, gerade	2
2	Gummidichtung	2
3	Schnellkupplung	2
4	Staubabdeckung	2
5	H-Schlauch	2
6	SPIRO-ROHR	8,1 m
7	SPIRO-ROHR	0,4 m



Übersetzung der Originalanleitung

Hydraulikschema des hydraulischen Teleskopauslegers (FMWH00040-01) – wahlfrei

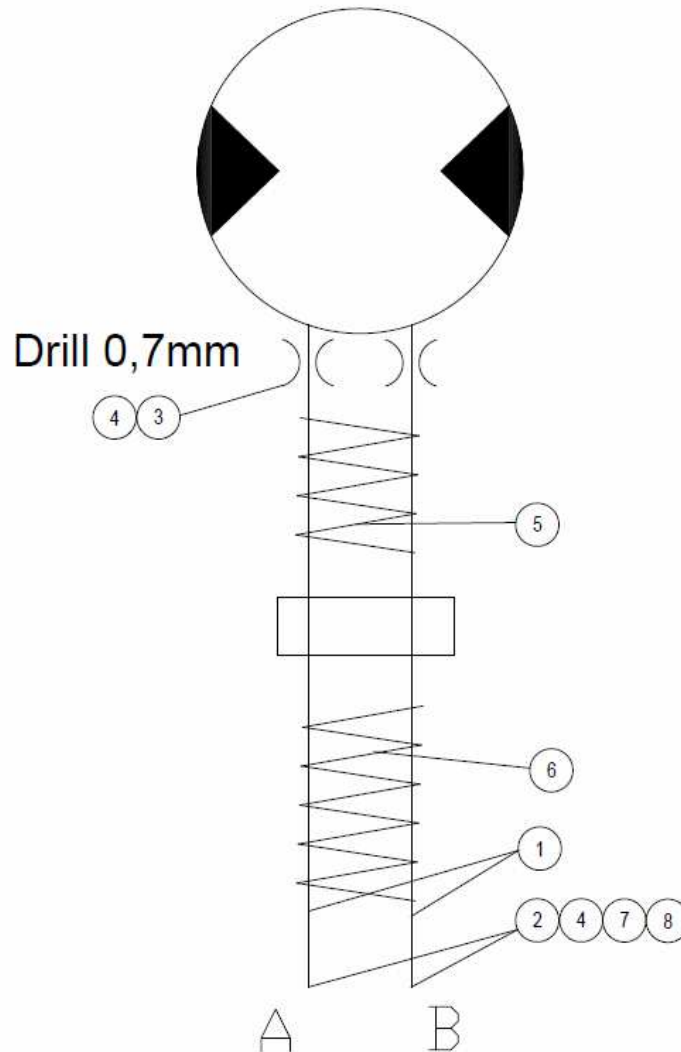


Komponenten im Hydraulikschema des hydraulischen Teleskopauslegers (FMWH00040-01)

POS. NR.	BESCHREIBUNG	MENGE
1	Nippel, gerade	2
2	Gummidichtung	2
3	Schnellkupplung	2
4	Staubabdeckung	2
5	H-Schlauch	1
6	H-Schlauch	1
7	SPIRO-ROHR	0,5 m
-	Kabelbinder, Kunststoff	3



Hydraulikschema des hydraulischen Rotators (FMWH00040-02) – wahlfrei

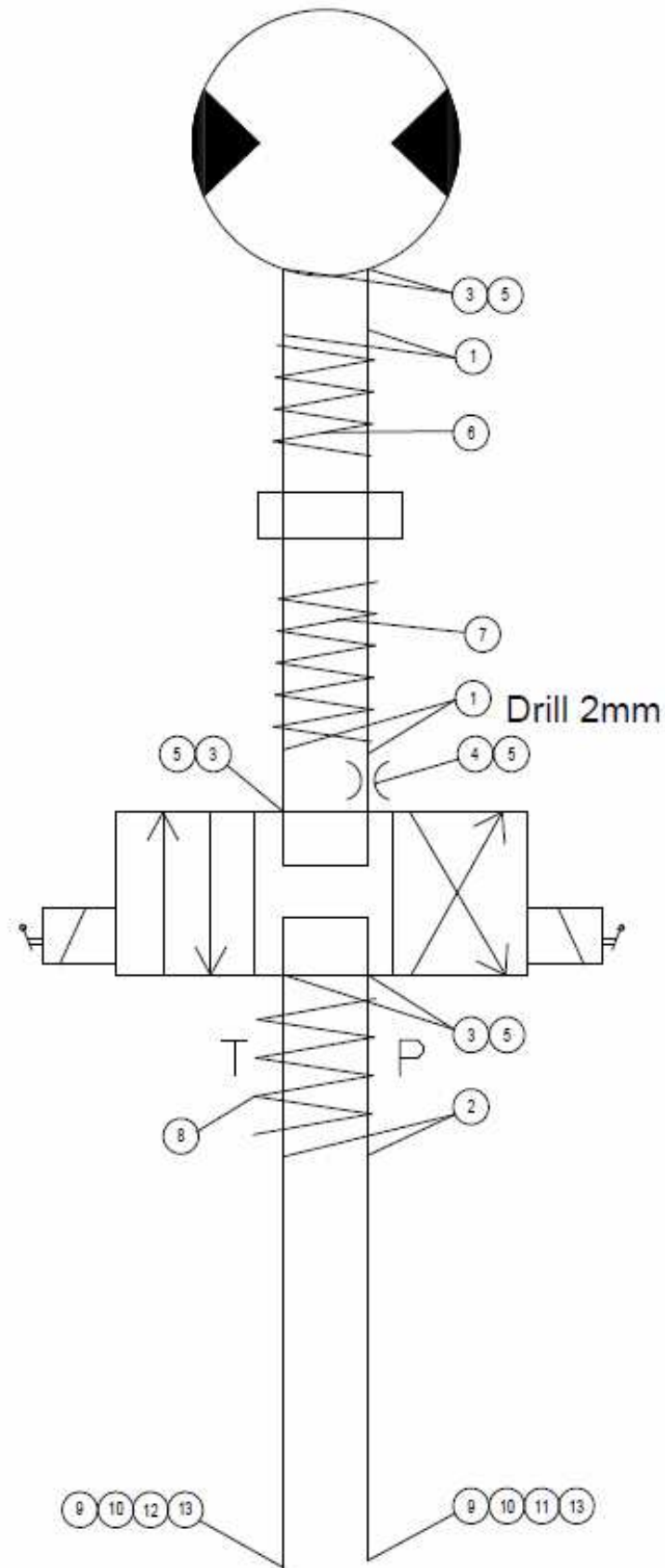


Komponenten im Hydraulikschema des hydraulischen Rotators (FMWH00040-02):

POS. NR.	BESCHREIBUNG	MENGE
1	Schlauch	2
2	Nippel, gerade	2
3	Nippel, gerade (Drossel)	2
4	Gummidichtung	4
5	Spiro-Rohr	0,5 m
6	Spiro-Rohr	0,4 m
7	Schnellkupplung, Stecker	2
8	Staubabdeckung	2



Hydraulikschema der Winde (FMWH00040-03) – wahlfrei



Komponenten im Hydraulikschema der hydraulischen Drehung (FMWH00040-03):

POS. NR.	BESCHREIBUNG	MENGE
1	Schlauch	2
2	Schlauch	2
3	Nippel, gerade	5
4	Nippel, gerade (Drossel)	1
5	Gummidichtung	8
6	Spiro-Rohr	0,5 m
7	Spiro-Rohr	0,4 m
8	Spiro-Rohr	0,8 m
9	Schnellkupplung, Stecker	2
10	Staubabdeckung	2
11	Etikett Nr. 2 Pumpe rot	1
12	Etikett Nr. 3 Tank blau	1
13	Schrumpfschlauch	0,18 m

3.6 NORMENKONFORMITÄT

Der Skidder mit Greifer wird entsprechend den Anforderungen der **Richtlinie 2006/42/EG** gefertigt und kann daher in Kombination mit anderen Systemen eine vollständige Maschine bilden.

4. MONTAGE

4.1 ERFORDERLICHE SCHULUNGEN

Obwohl es keine betrieblichen Einschränkungen bei der ersten Verwendung des Skidders mit Greifer gibt, wird empfohlen, die folgenden mechanischen Elemente zu überprüfen:

Nach 1 Betriebsstunde:

- 1 Stellen Sie sicher, dass die Maschine sich in einem sicheren Zustand befindet, bevor Sie Komponenten prüfen;
2. Prüfen Sie, ob alle Lagerzapfen des Greifers fest und vorhanden sind;
- 3 Prüfen Sie, ob alle Drehpunkte des Greifers sich frei bewegen;
- 4 Prüfen Sie das Hydrauliksystem auf undichte Stellen;
 - Prüfen Sie Anschlussstecker und Armaturen auf Lecks;
 - Prüfen Sie Schläuche auf Schäden. Verlegen Sie die Schläuche neu, falls Reibung auftritt;
- 5 Prüfen Sie die einwandfreie Funktion aller Hydraulikzylinder;
- 6 Prüfen Sie den festen Sitz aller Muttern, Schrauben und anderen Befestigungsmittel. Ziehen Sie sie mit dem angegebenen Drehmoment fest.

Nach 10 Betriebsstunden:

1. Wiederholen Sie die oben genannten Schritte 1 bis 6 (nach 1 Betriebsstunde);
2. Gehen Sie zum normalen Reparatur- und Wartungsplan gemäß dem Abschnitt *Wartung* über.

4.2 ANSCHLUSS DER MASCHINE



Halten Sie sich während der Beladung und des Transports auf öffentlichen Straßen an die Verkehrsregeln!

Hinweis: Beachten Sie beim Anschließen und Abnehmen des Skidders die Gefahr von Quetschverletzungen, die Rutschgefahr, die Kippgefahr sowie die Gefahr eines Strahls von unter hohem Druck stehender Hydraulikflüssigkeit und heißem Öl. Sorgen Sie dafür, dass weder die Hydraulikpumpe noch der Zapfwellenantrieb angeschlossen ist.

- Schließen Sie den Skidder an den 3-Punkt-Kraftheber des Traktors an. Achten Sie darauf, dass die Zapfen ordnungsgemäß verriegelt sind;
- Kontrollieren Sie den Zustand des Skidders;
- Schließen Sie beide Hydraulikschläuche für die Zylinder des Greifers an den doppelwirkenden Hydraulikausgang des Traktors an. Achten Sie darauf, dass die Schnellkupplungen sauber sind und ordnungsgemäß einrasten;
- Schließen Sie beide Hydraulikschläuche für den Teleskopausleger an den doppelwirkenden Hydraulikausgang des Traktors an. Achten Sie darauf, dass die Schnellkupplungen sauber sind und ordnungsgemäß einrasten;

- Wenn eine Winde verwendet wird, schließen Sie den Hydraulikschlauch mit der Markierung „PUMPE“ an den Pumpenausgang und den Schlauch mit der Markierung „TANK“ an den Tankeingang des Traktors an. Schließen Sie zuerst den Schlauch „TANK“ und anschließend den Schlauch „PUMPE“ an.

4.3 ABNEHMEN DER MASCHINE



Das Öl kann sehr heiß sein! Achten Sie darauf, dass die Hydraulikschläuche nicht auf den Boden hängen!

- Stellen Sie den Skidder auf einem flachen, stabilen Untergrund ab;
- Schalten Sie die Hydraulikpumpe und den Zapfwellenantrieb ab. Lassen Sie den übrigen Hydraulikdruck ab;
- Ist der Skidder mit einer Winde ausgerüstet, trennen Sie zuerst den Schlauch „PUMPE“ und anschließend den Schlauch „TANK“.

4.4 ZULÄSSIGE UMGEBUNGSBEDINGUNGEN

Die empfohlene Betriebsumgebungstemperatur dieser Maschine beträgt -30 °C bis +40 °C.

4.5 EMPFOHLENE SCHUTZMASSNAHMEN

Verwenden Sie für den Einbau Ihre persönliche Schutzausrüstung



5. BETRIEB

5.1 STEUERELEMENTE UND ANZEIGEN

Die Skidder mit Greifer der Serie Farma 1000 sind für die Steuerung über die Hydraulikhebel eines Traktors ausgelegt.

- Schließen Sie beide Hydraulikschläuche für die Zylinder des Greifers an den doppelwirkenden Hydraulikausgang des Traktors an. Achten Sie darauf, dass die Schnellkupplungen sauber sind und ordnungsgemäß einrasten;
- Schließen Sie beide Hydraulikschläuche für den Teleskopausleger an den doppelwirkenden Hydraulikausgang des Traktors an. Achten Sie darauf, dass die Schnellkupplungen sauber sind und ordnungsgemäß einrasten;
- Wenn eine Winde verwendet wird, schließen Sie den Hydraulikschlauch mit der Markierung „PUMPE“ an den Pumpenausgang und den Schlauch mit der Markierung „TANK“ an den Tankeingang des Traktors an. Schließen Sie zuerst den Schlauch „TANK“ und anschließend den Schlauch „PUMPE“ an.

5.2 ÜBERPRÜFUNG VOR DEM BETRIEB

Für den effizienten und sicheren Betrieb des Farma Skidders mit Greifer muss jeder Bediener die Betriebsabläufe sowie alle zugehörigen Sicherheitsmaßnahmen lesen und verstehen, die in diesem Kapitel beschrieben sind. Es folgt eine Checkliste für den Bediener für die Überprüfung vor dem Betrieb.

Für Ihre persönliche Sicherheit und um sicherzustellen, dass der Greifer sich in einem guten mechanischen Zustand befindet, muss diese Checkliste unbedingt befolgt werden.

Bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen und nach jedem Einsatz müssen folgenden Bereiche überprüft werden:

Checkliste zur Überprüfung vor dem Betrieb	✓
Überprüfen Sie, ob der Greifer sich frei um 180° drehen lässt und ob die Verriegelung ordnungsgemäß funktioniert.	
Stellen Sie sicher, dass der hydraulische Rotator kein Leck aufweist und sich um 360° frei dreht.	
Prüfen Sie den Zustand der hydraulischen Winde und die Komponenten der Durchführung. Das Windensystem muss sich frei bewegen können, um ordnungsgemäß zu funktionieren.	
Prüfen Sie den Zustand des hydraulisch ausfahrbaren Auslegers und seiner Komponenten. Das Auslegersystem muss sich frei bewegen können, um ordnungsgemäß zu funktionieren.	
Prüfen Sie den Zustand des Kabelbaums von der Steuerung bis zum Greifer.	
Prüfen Sie, ob die Maschine ordnungsgemäß am Traktor oder am Frontlader befestigt ist. Vergewissern Sie sich, dass die Verriegelungshebel aktiviert und die Befestigungsstifte in das Anbaugerät ausgefahren sind.	
Prüfen und schmieren Sie die Maschine anhand des Plans im Kapitel Wartung.	
Prüfen Sie den Zustand aller hydraulischen Komponenten. Halten Sie alle	

Komponenten in gutem Zustand.	
Prüfen Sie, ob alle Lager sich frei bewegen. Ersetzen Sie alle, die schlecht laufen oder klemmen.	
Vergewissern Sie sich, dass alle Abdeckungen, Schutzeinrichtungen und Abschirmungen wie vorgesehen angebracht, gesichert und funktionsfähig sind.	
Überprüfen Sie alle Befestigungsmittel und ziehen Sie sie bei Bedarf nach (siehe Spezifikationstabelle „Anzugsdrehmomente“).	
Prüfen Sie, ob die persönliche Schutzausrüstung getragen wird und sich in einem guten Zustand befindet.	

5.3 BETRIEBSANLEITUNG

HINWEIS: Sollte es während des Einsatzes zu Schäden kommen, muss die Arbeit sofort unterbrochen und der Fehler gefunden und behoben werden, bevor Sie den Skidder wieder verwenden.

Seitliche Gefälle

Es ist immer gefährlich, in abschüssigem Gelände zu arbeiten. Wenn Sie auf einem seitlichen Gefälle fahren, kann das Risiko eines Umkippens reduziert werden, indem Sie den Skidder so weit wie möglich absenken.

Geländefahrten

- Fahren Sie in steilem Gelände Hänge gerade hinauf oder herunter, um die Kippgefahr zu reduzieren. Fahren Sie niemals auf Abhängen, die so steil sind, dass Sie nicht hinauffahren können;
- Wenn Sie einen Hang hinauffahren, erhöht sich das Risiko, dass das Zugfahrzeug vorne abhebt, wenn der Schwerpunkt der Maschine sich nach hinten verlagert hat. In solchen Situationen müssen unter Umständen zusätzliche Gewichte vorne eingesetzt werden;
- Besonders vorsichtig müssen Sie bei Neigungen zur Seite sein. Es ist nur eine kleine Veränderung nötig und das Zugfahrzeug kippt;
- Der Schwerpunkt des Skidders liegt höher als der des Zugfahrzeugs, wenn Sie mit einer Last fahren. Das bedeutet, dass das Zugfahrzeug eine schwierige Passage, die das Zugfahrzeug ohne Last bewältigen kann, unter Umständen nicht durchfahren kann;
- Denken Sie daran, dass es schwieriger ist, eine große, schwere Last zu steuern als eine kleine leichtere. Sie sollten daher die Last der Größe des Zugfahrzeugs und den Geländebedingungen anpassen. Passen Sie Ihre Fahrweise stets Ihrem Erfahrungsgrad an;

HINWEIS: Wenn der Traktor kippt, halten Sie das Lenkrad fest und springen Sie nicht aus dem Fahrzeug! Die Kabine ist Ihr bester Schutz!

5.4 ARBEITEN UNTER EXTREMEN BEDINGUNGEN

Die empfohlene Betriebsumgebungstemperatur dieser Maschine liegt zwischen -30 °C und +40 °C. Beachten Sie, dass der Verschleiß und die Beanspruchung der Dichtungen und Schläuche bei Arbeiten bei niedrigen oder hohen Temperaturen zunehmen. Auch die Haltbarkeit des Stahls wird herabgesetzt und es kann zu Rissen kommen.

Arbeiten Sie unter extremen Umgebungsbedingungen mit kleineren Ladungen als normalerweise, um Schäden zu verhindern. Achten Sie bei kalten Umgebungsbedingungen darauf, dass die Hydraulikflüssigkeit einige Minuten lang frei zirkulieren kann. Betätigen Sie anschließend mehrfach jede Funktion, damit die Dichtungen und Schläuche vor der Anwendung des vollen Drucks geschmeidig gemacht werden. Achten Sie bei extrem warmen Umgebungsbedingungen auf die Temperatur des Öls. Temperaturen über 80 °C zerstören die Eigenschaften des Öls und beschädigen Dichtungen und Schläuche.

- Überschreiten Sie nicht den Windenwinkel von mehr als +25° und arbeiten Sie ausschließlich auf ebenem Untergrund mit auf den Boden abgesenktem Standfuß für mehr Stabilität;
- Arbeiten Sie beim Hochwinden niemals hangabwärts, sondern stets hangaufwärts. Das Winden hangabwärts kann zu Quetschungen führen, wenn ein Baumstamm den Hang hinunterrollt;
- Wenn Sie Umlenkrollen verwenden, um Lasten in schwierigen Winkeln hochzuwinden, bedenken Sie, dass zwischen der Umlenkrolle, dem Baumstamm und dem Einschlagwinkel des Skidders eine Gefahrenzone entsteht;
- Innerhalb von 6 m (20 ft) um die Maschine oder Baumstämme dürfen sich während des Betriebs keine Personen aufhalten. Achten Sie darauf, dass sich keine Kinder in der Nähe befinden. Baumstämme können auf unvorhersehbare Weise wegrollen;
- Senken Sie stets den Standfuß auf den Boden ab, wenn Sie die Winde bedienen, um für Stabilität zu sorgen;
- Winden Sie das Kabel stets unter Last auf. Ohne Last lässt sich das Kabel nicht richtig aufwickeln;
- Überprüfen Sie den Zustand des Kabels, bevor Sie die Winde verwenden. Wenn das Kabel verrostet oder verknotet ist, gerissene Stränge oder starke Biegungen aufweist, kann es während des Betriebs brechen. Ersetzen Sie es bei Schäden;
- Arbeiten Sie mit der Winde nicht an Abhängen oder in einem unübersichtlichen, feuchten, lehmigen oder vereisten Arbeitsbereich, um Rutschen und Kippen zu vermeiden. Beim Einsatz der Winde an einem Gefälle kann Ihr Traktor sich überschlagen;
- Berühren Sie das Kabel während des Betriebs nicht.

6. INSTANDHALTUNG/WARTUNG

Regelmäßige Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten sind erforderlich, um eine problemlose und wirtschaftliche Nutzung zu gewährleisten.

HINWEIS: Wird die Bedienungsanleitung von Fors WM nicht befolgt, erlöschen sämtliche Garantieansprüche für die Maschine. Die regelmäßige und korrekte Wartung stellt eine Grundvoraussetzung für die Inanspruchnahme etwaiger Garantieansprüche dar.

HINWEIS: Bei Reparatur- und Wartungsarbeiten dürfen nur Originalersatzteile benutzt werden.

6.1 SICHERHEITSHINWEISE



Lesen Sie die Anweisungen, bevor Sie Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen. Versuchen Sie nicht, mit der Maschine zu arbeiten oder diese zu warten, solange Sie mit den Anweisungen nicht vollständig vertraut sind und solange Sie diese nicht vollständig verstanden haben. Bitte lesen und beachten Sie vor jeder Wartung die Anweisungen. Halten Sie die empfohlenen Wartungs- und Schmierintervalle ein.

- Bei Reparatur- und Wartungsarbeiten dürfen nur Originalersatzteile benutzt werden;
- Stets das passende Werkzeug für den jeweiligen Einsatzzweck verwenden;
- Immer Schutzkleidung und eine Schutzbrille tragen;
- Stets den Motor des Traktors ausschalten. Schalten Sie den Motor des Traktors aus und ziehen Sie den Schlüssel vom Zündschloss ab;
- Falls es notwendig ist, dass der Motor des Traktors während bestimmter Wartungsarbeiten läuft, achten Sie darauf, dass kein Körperteil in die Nähe der laufenden Maschinenteile gelangt;
- Für die Wartungsarbeiten muss der Skidder auf den Boden abgesenkt werden, damit keine Teile vom Hydraulikzylinder abhängen;
- Besondere Vorsicht ist mit dem unter Druck befindlichen Öl geboten. Öl unter hohem Druck kann leicht in die Haut eindringen. Suchen Sie nach einem Unfall sofort einen Arzt auf;
- Heißes Öl kann Verbrennungen verursachen. Das Einatmen von heißem Ölnebel kann zu Atembeschwerden führen;
- Es ist nicht gefährlich, wenn beim Bersten eines Schlauches Öl auf Ihre Haut gelangt, allerdings sollten Sie den Kontakt mit Augen und Nase vermeiden. Wenn Öl in Atemwege oder Augen gelangt, suchen Sie sofort einen Arzt auf;
- Explosive und brennbare Flüssigkeiten in sicherer Entfernung von Funken oder offenem Feuer lagern.

HINWEIS: Nehmen Sie bei einem Ölwechsel das Altöl auf sichere Weise auf. Lassen Sie Öl niemals auf den Boden ab. Dies ist gesetzlich verboten. Öl und Schmierfett müssen per Gesetz bei einem zugelassenen Entsorgungsträger entsorgt werden.

6.2 TÄGLICHE/MONATLICHE WARTUNGSARBEITEN UND KONTROLLE

Tägliche Kontrolle

Nicht vergessen:

- Es ist wichtig, das Anbaugerät täglich zu überprüfen;
- Sollten Sie Mängel feststellen, müssen diese sofort behoben werden;
- Abgenutzte Bolzen und Schrauben können unter Belastung brechen;
- Werden im Skidder Risse entdeckt, muss der Betrieb sofort unterbrochen werden;
- Beschädigte Schläuche müssen sofort ausgetauscht werden;
- Auf undichte Stellen prüfen. Austretende Hydraulikflüssigkeit kann zu Unfällen und zu schwerwiegenden Umweltschäden führen.

Ablauf der täglichen Kontrolle:

- Sämtliche Schraubverbindungen überprüfen und alle losen Schrauben festziehen;
- Das gesamte Bewegungsmuster des Skidders abfahren, um sicherzustellen, dass alle Funktionen intakt sind;
- Wenn nötig schmieren;
- Nicht mit Hochdruck reinigen. Zunächst nur mit warmem Wasser reinigen und, wenn nötig, ein umweltschonendes Reinigungsmittel hinzufügen. Schmieren Sie den Skidder nach der Reinigung.

Monatliche Wartung

- Prüfen Sie, ob sich genug Schmiermittel auf den Gleitflächen befindet;
- Reinigen Sie die Hydraulikzylinder und schmieren Sie ihre Lager;
- Prüfen Sie die Hydraulikschläuche auf Schäden.

Austausch hydraulischer Komponenten



Bei Schläuchen, Dichtungen, Schrauben usw. immer Originalteile verwenden. Durch die Verwendung von Originalteilen wird ein fehlerfreier Betrieb gewährleistet.

Austausch von Dichtungen

Wenn eine Dichtung eines Zylinders beschädigt ist, tauschen Sie alle Dichtungen im Zylinder aus. Achten Sie beim Austausch von Dichtungen darauf, sie beim Einbau nicht zu beschädigen.

1. Wenn Sie die alten Dichtungen entfernt haben, reinigen Sie den Zylinder und die Kolbenstange sorgfältig, bevor Sie die neuen Dichtungen einbauen;
2. Schmieren Sie die neuen Dichtungen mit Hydraulikflüssigkeit;
3. Lassen Sie nach Möglichkeit alle Arbeiten an den Hydraulikfunktionen von ausgebildetem Service-Personal durchführen.

6.3 WARTUNGSMATERIAL

HINWEIS: Nehmen Sie bei einem Ölwechsel das Altöl auf sichere Weise auf. Lassen Sie Öl niemals auf den Boden ab. Dies ist gesetzlich verboten. Öl und Schmierfett müssen per Gesetz bei einem zugelassenen Entsorgungsträger entsorgt werden.

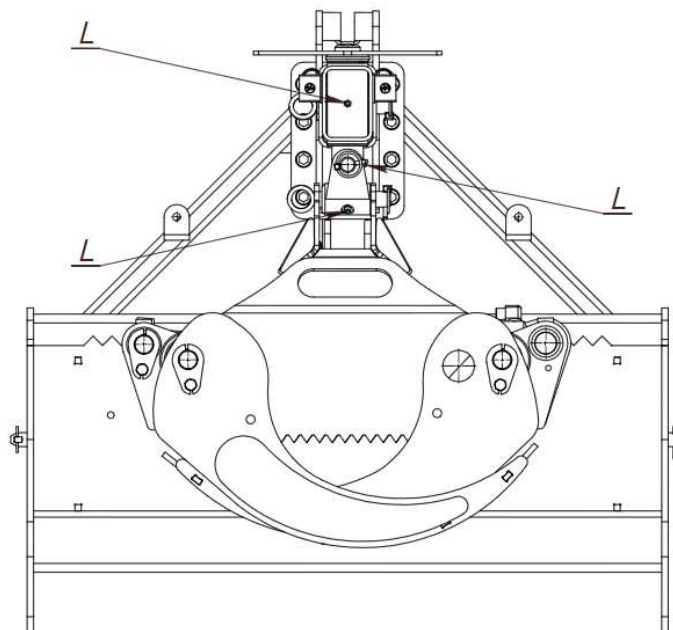
Schmiermittel:

Marke	Bezeichnung
BP	Energrease LS-EP 2, L2M
ESSO	Beacon EP2, Multipurpose GR Moly
MOBIL	Mobilux EP2, Mobil Grease MP Special
SHELL	Alvania EP Grease 2
UNION/TEXACO	Marfak Multi-Purpose 2, Molytex Grease 2

Empfohlene Hydrauliköle: UTTO oder STOU SAE10W/30, SAE 32, SAE 46.

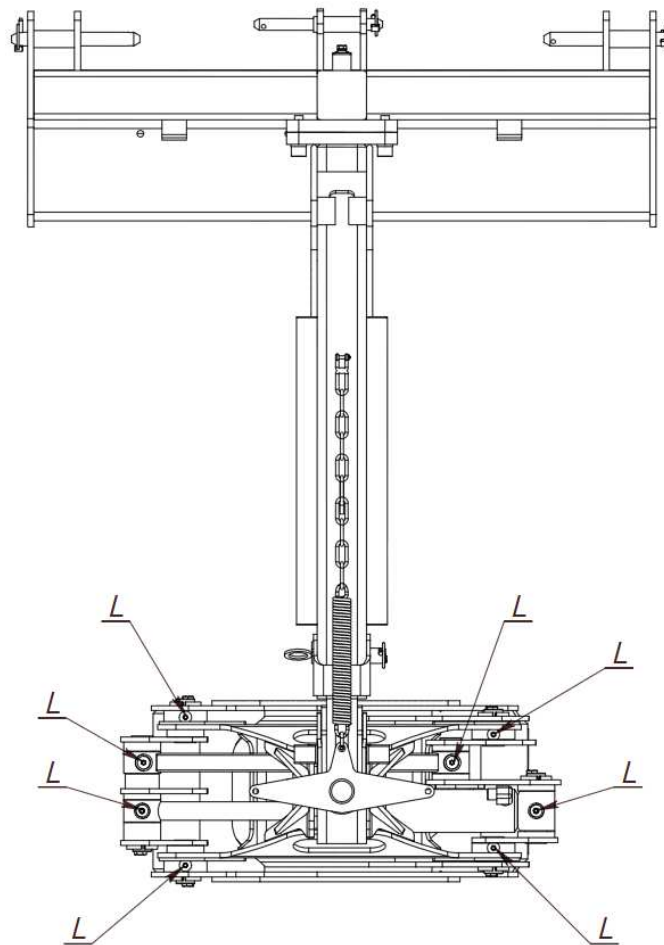
HINWEIS! Nur Hydraulikflüssigkeiten verwenden, die für das Hydrauliksystem des Traktors vom Hersteller empfohlen wurden.

6.4 SCHMIERPLAN





Übersetzung der Originalanleitung



Schmierintervall (Betriebsstunden) – 20 h.

6.5 ANZUGSDREHMOMENTE

Anzugsdrehmoment (Mv) in Nm für die unbehandelten, geölten Stahlschraubenverbindungen bei Einsatz eines Drehmomentschlüssels oder Schraubendrehers/-schlüssels mit Drehmomentmessung. Maximale Abweichung $\pm 5\%$. Metrische Grobgewinde. Alle Schrauben müssen nach 10 Betriebsstunden nachgezogen werden.

Gewinde M	Festigkeitsklasse gemäß SS-ISO 898/1		
	8,8	10,9	12,9
5	5,7	8,1	9,7
6	9,8	14	17
8	24	33	40
10	47	65	79
12	81	114	136
14	128	181	217
16	197	277	333
18	275	386	463
20	385	541	649
22	518	728	874
24	665	935	1120

6.6 REINIGUNG

Entfernen Sie angesammelten Schmutz und Staub. Die lackierten äußeren Oberflächen sind regelmäßig mit einem Schwamm oder einer weichen Bürste sowie Seifenlauge zu reinigen. Beim Reinigen niemals warmes Wasser in einem Hochdruckreiniger verwenden. Dies löst das Schmierfett.

HINWEIS: Nicht mit Hochdruck reinigen. Zunächst nur mit warmem Wasser reinigen und, wenn nötig, ein umweltschonendes Reinigungsmittel hinzufügen. Schmieren Sie den Skidder nach der Reinigung.

6.7 VERSCHROTTUNG

- Es ist nicht erlaubt, den Skidder über einen längeren Zeitraum unter kalten bzw. feuchten Umgebungsbedingungen zu lagern;
- Alle Metallkomponenten sind wiederverwertbar und am Ende ihres Lebenszyklus dem Recycling zuzuführen.

6.8 LAGERUNG

Sollte der Skidder für einen längeren Zeitraum (länger als 2 Monate) nicht benutzt werden, ist es wichtig, ihn gründlich zu reinigen. Das Reinigen mit einem Hochdruckreiniger wird nicht empfohlen. Nach dem Reinigen müssen alle Schmierpunkte sofort geschmiert werden. Bei der Schmierung mit neuem Schmierfett wird das Wasser von den Oberflächen verdrängt, wodurch Korrosion und Verschleiß entgegengewirkt wird.

- Den Skidder an einem überdachten Ort abstellen. Sollte dies nicht möglich sein, muss der Skidder mit einer Plane abgedeckt werden;
- Bevor Sie den Skidder auf seine Lagerfläche absenken, stellen Sie sicher, dass die Oberfläche während des Lagerungszeitraums stabil bleibt und nicht zum Beispiel durch Regen oder das Auftauen des gefrorenen Bodens nachgibt;
- Bringen Sie Ausleger und Greifer in die Transportstellung;
- Stützen Sie den Skidder ab, um ein Umkippen während der Lagerung zu vermeiden.

HINWEIS: Ein abgestellter Skidder ist kein Spielbereich für Kinder.

6.9 FEHLERSUCHE

Fehlersymptom	Mögliche Ursache und Behebung
Luft im Hydrauliksystem	<ul style="list-style-type: none"> • Finden Sie das Leck und reparieren Sie den Defekt. • Kontrollieren Sie den Ölstand. • Kontrollieren Sie die Schnellkupplungen zwischen dem Zugfahrzeug und dem Skidder mit Greifer.
Übermäßiger Ölaustritt aus der Pumpe.	<ul style="list-style-type: none"> • Ersetzen Sie die Pumpe.
Niedriger Öldruck.	<ul style="list-style-type: none"> • Füllen Sie Öl nach.
Leck in der Dichtung des hydraulischen Zylinderkolbens.	<ul style="list-style-type: none"> • Tauschen Sie die Dichtung aus.
Geräusch im Hydrauliksystem.	<ul style="list-style-type: none"> • Luft ist in das System eingedrungen. Finden Sie die Lufteintrittsstelle und reparieren Sie den Defekt.
Ölaustritt	<ul style="list-style-type: none"> • Tauschen Sie den defekten Schlauch aus. • Ziehen Sie die Schlauchanschlüsse nach

7. EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG (BEISPIEL)

EG-Konformitätserklärung für die Maschine

Hersteller:

Fors MW AS

Tule 30

76505 Saue

Estland

Die technischen Unterlagen wurde erstellt von **Priit Raud**. Hiermit wird bestätigt, das die **Auswechselbare Ausrüstung, FARMA Greifer Skidder 1000 TM (TMT, THT oder F)**

Marke: **FARMA**

Funktion: **Auswechselbare Ausrüstung**

Modell: **1000 F (1000 TM/ 1000 TMT/ 1000 THT)**

Typ: **FS** Variante: **1000 F (1000 TM/ 1000 TMT/ 1000 THT)**

Seriennummer: **FSF001x01xxxxx (FSTM01x01xxxxx/ FSTMT1x01xxxxx/ FSTHT1x01xxxxx)**

Markennamen: **FARMA Greifer Skidder 1000 TM (TMT, THT oder F)**

Typ: **FGS** Variant: **010**

- Seriennummer: **FGS010x01xxxxx**

Handelsname: **FARMA Winde für Skidder**

Typ: **FW** Variant: **RW600S**

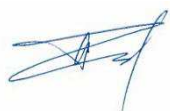
- Seriennummer: **FW060Sx01xxxxx**

Herstellungsjahr: **xxxx**

nach den Anforderungen der **EU-Richtlinie für Maschinen 2006/42/EG** hergestellt wurde und kann mit anderen Geräten montiert und Verwendung finden, wodurch neue Anforderungen an die Maschinen gestellt werden könnten.

NB! Die Maschine mit zusätzlicher Ausstattung darf erst dann in Betrieb genommen werden, wenn festgestellt wurde, dass die zusätzlich montierten Geräten auch den Bestimmungen dieser EU-Maschinenrichtlinie entspricht.

Vor Inbetriebnahme der Maschine ist es unbedingt notwendig die Betriebsanleitung sorgsam und vollständig zu lesen, sowie die Gefahren- und Sicherheitshinweise zu beachten, damit die Garantie- und Gewährleistungsbestimmungen gewahrt bleiben.



Saue, Estland

2018-01-25

Priit Raud

CEO